



Datum: 04.03.2021

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Technischer Ausschuss			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: III	Amt: Bauamt/Straßen, Wege, Plätze, öffentliche Ge- wässer	Sachbearb.: Herr Schulte
------------------	---	-----------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	III
Finanzabteilung				
Bauamt/Straßen, Wege, Plätze, öffentliche Gewässer				

TOP: Deckensanierungsprogramm und Große Straßeninstandsetzung 2021*Produktgruppe: 54.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen*1. Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt das in der Vorlage aufgeführte Bauprogramm der Auswertung der Besichtigungsfahrt vom 16.03.2021.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:		Produkt:		Verbuchung:		
a) 400.000 € b) 270.000 €		Nr.	540101	☒ Ergebnisplan ☒ Finanzplan	Konto:	Jahr:
		Text	Straßen, Wege, Plätze		52211	2021
Ertrag/Einzahlung:		Maßnahme:			78520	2021
		b) 652				
☒ Mittel stehen zur Verfügung ☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur mit € zur Verfügung Deckungsvorschlag:			Auswirkungen auf Folgejahre:			
					Ergebnisplan:	Finanzplan:
			Abschreibung:		b) 27.000 €/Jahr (10 Jahre)	
			Folgekosten:			

3. Sachverhalt und Begründung:**1.0 Deckensanierung 2021**

Mit den beiden Straßen „Kornhausstraße“ in Gleidorf und der „Drevestraße“ in Schmallenberg wurden im Jahr 2020 zwei Straßen mit einer Deckensanierung saniert, die im Straßenkataster für die Stadt Schmallenberg in der Schadensklasse 3 bzw. 4 geführt wurden. Durch die Erneuerung der Verschleißschicht wird eine längere Lebensdauer des Straßenaufbaues erreicht. Für das Jahr 2021 wurde daher im Haushaltsplan ein eigenes Sonderprogramm Deckenerneuerungen mit 400.000 Euro veranschlagt. Anliegerbeiträge werden durch diese Unterhaltungsmaßnahmen nicht fällig.

Für die Deckensanierungen werden folgende Maßnahmen vorgeschlagen:

- 1.1 **Deckensanierung „Oberdreneweg“ und „Dorenbeckweg“ in Schmallenberg:** Der „Oberdreneweg“ und der „Dorenbeckweg“ in Schmallenberg grenzen direkt an die im letzten Jahr sanierte Drevestraße und schließen die Sanierung des Baugebiets ab. Auch diese beiden Straßen sind aufgrund ihres Alters sanierungsbedürftig. In der Deckschicht zeigen sich zahlreiche Fehlstellen in Form von Netzkissen, Straßenaufbrüchen etc. Um die Haltbarkeit des gesamten Straßenaufbaues deutlich zu verlängern, wird vorgeschlagen die Asphaltdeckschicht 4-5 cm abzufräsen und eine neue Deckschicht AC 8 DS in gleicher Stärke aufzubringen. Die Baukosten hierfür belaufen sich bei einer Fläche von ca. 2250 qm auf ca. 71.000 €.
- 1.2 **Deckensanierung Schieferweg in Bad Fredeburg:** Der Schieferweg in Bad Fredeburg ist aufgrund seines Alters und der Fahrzeugbelastung in einem sanierungsbedürftigen Zustand. In der Deckschicht zeigen sich zahlreiche Fehlstellen in Form von Netzkissen, Straßenaufbrüchen etc. Um die Haltbarkeit des gesamten Straßenaufbaues deutlich zu verlängern, wird vorgeschlagen die Asphaltdeckschicht 4-5 cm abzufräsen und eine neue Deckschicht AC 8 DS in gleicher Stärke aufzubringen. Die Baukosten hierfür belaufen sich bei einer Fläche von ca. 3680 qm auf ca. 120.000 €.
- 1.3. **Deckensanierung Schützenstraße ab Schützenhalle bis B236 in Oberkirchen:** Die Schützenstraße in Oberkirchen ist vom Abzweig B236 bis zur Brücke an der Schützenhalle in einem sanierungsbedürftigen Zustand. In der Deckschicht befinden sich zahlreiche Fehlstellen in Form von Netzkissen und Straßenaufbrüchen. Um die Haltbarkeit des gesamten Straßenaufbaues deutlich zu verlängern, wird vorgeschlagen die Asphaltdeckschicht 4-5 cm abzufräsen und eine neue Deckschicht AC 8 DS in gleicher Stärke aufzubringen. Die Baukosten hierfür belaufen sich bei einer Fläche von ca. 665 qm auf ca. 20.000 €.
- 1.4 **Deckensanierung Pfarrer-Birker-Straße in Dorlar:** Die Pfarrer-Birker-Straße in Dorlar erschließt die Martinsschule, das Martinswerk, das Schwimmbad und den Sportplatz. Aufgrund ihres Alters und der Fahrzeugbelastung ist die Fahrbahn in einem sanierungsbedürftigen Zustand. In der Deckschicht zeigen sich zahlreiche Fehlstellen in Form von Netzkissen, Straßenaufbrüchen etc. Um die Haltbarkeit des gesamten Straßenaufbaues deutlich zu verlängern wird vorgeschlagen die Asphaltdeckschicht 4-5 cm abzufräsen und eine neue Deckschicht AC 8 DS in gleicher Stärke aufzubringen. Die Baukosten hierfür belaufen sich bei einer Fläche von ca. 1880 qm auf ca. 45.000 €. Anliegerbeiträge werden durch diese Unterhaltungsmaßnahme nicht fällig.
- 1.5. **Deckensanierung Zum Rochus in Kirchrarbach:** Die Straße „Zum Rochus“ in Kirchrarbach ist aufgrund ihres Alters und der Fahrzeugbelastung sanierungsbedürftig. In der Deckschicht zeigen sich zahlreiche Fehlstellen in Form von Netzkissen, Straßenaufbrüchen etc. Um die Haltbarkeit des gesamten Straßenaufbaues deutlich zu verlängern wird vorgeschlagen die Asphaltdeckschicht 4-5 cm abzufräsen und eine neue Deckschicht AC 8 DS in gleicher Stärke aufzubringen. Die Baukosten hierfür belaufen sich bei einer Fläche von ca. 1760 qm auf ca. 41.000 €.

- 1.6. Deckensanierung Zum Hömberg in Oberhenneborn:** Die Straße „Zum Hömberg“ in Oberhenneborn ist aufgrund ihres Alters und der Fahrzeugbelastung sanierungsbedürftig. In der Deckschicht zeigen sich zahlreiche Fehlstellen in Form von Netzsprissen, Straßenaufbrüchen etc. Um die Haltbarkeit des gesamten Straßenaufbaues deutlich zu verlängern wird vorgeschlagen die Asphaltdeckschicht 4-5 cm abzufräsen und eine neue Deckschicht AC 8 DS in gleicher Stärke aufzubringen. Die Baukosten hierfür belaufen sich bei einer Fläche von ca. 1800 qm auf ca. 50.000 €.
- 1.7. Deckensanierung Todesbruch in Oberhenneborn:** Die Straße „Todesbruch“ in Oberhenneborn ist aufgrund ihres Alters und der Fahrzeugbelastung sanierungsbedürftig. In der Deckschicht zeigen sich zahlreiche Fehlstellen in Form von Netzsprissen, Straßenaufbrüchen etc. Um die Haltbarkeit des gesamten Straßenaufbaues deutlich zu verlängern wird vorgeschlagen die Asphaltdeckschicht 4-5 cm abzufräsen und eine neue Deckschicht AC 8 DS in gleicher Stärke aufzubringen. Die Baukosten hierfür belaufen sich bei einer Fläche von ca. 540 qm auf ca. 17.000 €.
- 1.8. Deckensanierung Gehweg „Grafschafter Straße“ von „Drevestraße“ bis Einmündung „Höhenweg“**
Der asphaltierte Gehweg entlang der „Grafschafter Straße“ ist in einem teilweise sehr schlechten Zustand. Er ist rissig, weist Fehlstellen auf und lässt sich daher nicht besonders gut laufen. In diesem Jahr plant der HSK die Sanierung der „Grafschafter Straße“ vom Ortsausgang Schmallenberg bis Ortsschild Grafenschaft. In diesem Zuge ist eine Sanierung des Gehwegs vorgesehen. Es ist geplant, die Asphaltdeckschicht abzufräsen und durch eine neue Asphaltdeckschicht zu ersetzen. Punktuell werden die vorhandenen Borde mitsaniert. Die Baukosten hierfür belaufen sich bei einer Fläche von ca. 1485 qm auf ca. 38.000 €.

2.0 Große Straßeninstandsetzung 2021

Zusätzlich zu dem Sonderprogramm Deckerneuerungen sind im Haushalt 270.000 Euro für die Große Straßeninstandsetzung veranschlagt.

Für die „Große Straßeninstandsetzung“ werden folgende Maßnahmen vorgeschlagen:

2.1 Sanierung „Scheeweg“ ab Hühnerhof Röhrig Richtung Latrop

Die Straße „Scheeweg“ dient als Verbindungsstraße zwischen Schmallenberg und der „Latroper Straße“. Der betroffene Sanierungsbereich befindet sich in etwa ab dem Hühnerhof Röhrig in Richtung Latrop. Die Fahrbahn erweist in dem Bereich erhebliche Schäden auf. Durch die geplante Deckensanierung kann die Nutzungsdauer des Straßenabschnittes erheblich verlängert werden. Die kalkulierten Deckensanierungskosten belaufen sich auf ca. 38.000 € bei einer Fläche von ca. 1900 qm..

2.2 Sanierung „Talweg“ von Ortsausgang Schmallenberg bis Gleidorf

Die Fahrbahnoberfläche im „Talweg“ befindet sich augenscheinlich in einem sehr schlechten Zustand. Der zu sanierende Straßenabschnitt beginnt beim Lager der Firma Salamon und endet beim Ortseingang Gleidorf. In diesem Bereich soll der schadhafte vorhandene Deckenaufbau durch Aufbringen einer neuen Asphaltdeckschicht saniert werden. In Teilbereichen ist auch das Austauschen der gesamten Asphaltfläche erforderlich. Die kalkulierten Sanierungskosten der Baumaßnahme belaufen sich auf ca. 28.000 € bei einer Fläche von ca. 1090 qm.

2.3 Sanierung Zuwegung zum Grundstück „An der Robbecke 1“ in Gleidorf

Die Zuwegung zum Grundstück „An der Robbecke 1“ in Gleidorf besteht zur Zeit aus einer unbefestigten Schotterschicht. Gerade bei schlechtem Wetter ist die Zuwegung sehr schnell verschlammt und es ist nicht möglich sauber das Grundstück zu erreichen. Es ist vorgesehen, den vorhandenen Schotter neu zu profilieren und eine Asphalttragdeckschicht in einer Dicke von 10cm einzubauen. Entlang des Grundstücks wird eine 1-zeilige Rinne gesetzt. Die kalkulierten Kosten der Baumaßnahme belaufen sich auf ca. 20.000 € bei einer Fläche von ca. 385 qm. Der Eigentümer beteiligt sich mit einem Anteil von 10.000 € an der Baumaßnahme.

2.4 Ortsausgang Oberrarbach Richtung Kirchrarbach

Die Fahrbahn vom Ortsausgang Oberrarbach in Richtung Kirchrarbach bis zur K38 befindet sich in einem schlechten Zustand. Die Fahrbahn ist rissig und in Teilbereichen abgesackt. Es ist geplant mit einem Deckenüberzug die Nutzungsdauer des Straßenabschnittes erheblich zu verlängern. Die kalkulierten Deckensanierungskosten belaufen sich auf ca. 52.000 € bei einer Fläche von ca. 2850 qm.

2.5 Ortsausgang Sögtrop Richtung Mönekind

Die Fahrbahn vom Ortsausgang Sögtrop in Richtung Mönekind befindet sich in Teilbereichen in einem schlechten Zustand. Die Fahrbahn ist rissig und in Teilbereichen kommt es zu Absackungen. Es ist geplant mit einem Deckenüberzug die Nutzungsdauer des Straßenabschnittes erheblich zu verlängern. Die kalkulierten Deckensanierungskosten belaufen sich auf ca. 48.000 € bei einer Fläche von ca. 2500 qm.

2.6 Ortsausgang Mönekind Richtung Einhaus

Die Fahrbahn vom Ortsausgang Mönekind bis zur Stadtgrenze in Richtung Einhaus befindet sich in einem schlechten Zustand. Die Fahrbahn ist rissig und in Teilbereichen kommt es zu Absackungen. Es ist geplant mit einem Deckenüberzug die Nutzungsdauer des Straßenabschnittes erheblich zu verlängern. Die kalkulierten Deckensanierungskosten belaufen sich auf ca. 55.000 € bei einer Fläche von ca. 2860 qm.

2.7 Straße „Alte Schule“ von Hennetalstraße bis Kita

Die Fahrbahn der Straße „Alte Schule“ befindet sich in einem schlechten Zustand. Die Fahrbahn ist rissig und in Teilbereichen kommt es zu Absackungen bzw. Ausbrüchen. Es ist geplant mit einem Deckenüberzug die Nutzungsdauer des Straßenabschnittes erheblich zu verlängern. Die vorhandene 3-zeilige Rinne wird aufgenommen und erneuert. Der Entwässerungsgraben wird neu profiliert. Die kalkulierten Deckensanierungskosten belaufen sich auf ca. 26.000 € bei einer Fläche von ca. 580 qm.

2.8 Sanierung des Schulhofs der „Alten Schule“ in Oberhenneborn

Der Schulhof der „Alten Schule“ in Oberhenneborn ist in einem schlechten Zustand. Er hat viele Risse und Ausbrüche die bereits mehrfach provisorisch geflickt worden sind. Es ist geplant mit einem Deckenüberzug die Nutzungsdauer deutlich zu verlängern. Das teilweise in der Fläche vorhandene Natursteinpflaster wird aufgenommen und durch Asphalt ersetzt. Die 3-zeilige Rinne im Einfahrtbereich wird erneuert. Die kalkulierten Deckensanierungskosten belaufen sich auf ca. 23.000 € bei einer Fläche von ca. 520 qm.

2.9 Sanierung Straße „Hünegräben“ zwischen Gewerbegebiet Schmallenberg und Gleidorf

Die Fahrbahnoberfläche im Bereich der Straße „Hünegräben“ befindet sich augenscheinlich in einem sehr schlechten Zustand. Die Fahrbahn ist rissig und weist erhebliche Absackungen auf. Es ist geplant, durch vorprofilieren der Fahrbahn mit Asphaltbinder die Absackungen auszugleichen. Anschließend erfolgt ein kompletter Deckenüberzug über die zu sanierende Fahrbahn. Entlang der Fahrbahn wird beidseitig ein Bankettstreifen hergestellt. Die kalkulierten Sanierungskosten der Fahrbahndecke belaufen sich auf ca. 57.000 € bei einer Fläche von ca. 2380 qm.

2.10 Sanierung Wirtschaftsweg „Im Siepen“ in Fleckenberg

Die Fahrbahnoberfläche der Straße „Im Siepen“ befindet sich augenscheinlich in einem sehr schlechten Zustand. Die Fahrbahn ist rissig und weist erhebliche Absackungen auf. Es ist geplant, durch vorprofilieren der Fahrbahn mit Asphaltbinder die Absackungen auszugleichen. Anschließend erfolgt ein kompletter Deckenüberzug über die zu sanierende Fahrbahn. Entlang der Fahrbahn wird beidseitig ein Bankettstreifen hergestellt. Die kalkulierten Sanierungskosten der Fahrbahndecke belaufen sich auf ca. 79.000 € bei einer Fläche von ca. 4670 qm.

Für die Deckensanierung stehen insgesamt 400.000 € und bei der Großen Straßeninstandsetzung stehen insgesamt 270.000 € zur Verfügung. Die Summe aller aufgeführten Projekte beläuft sich auf 828.000 €.